



## Mimi – mind changer

# Integration als Thema in der Teambildung

Diese Umdenkübung soll dazu beitragen, das Interesse an den verschiedenen Aspekten der Vielfalt zu wecken und darüber nachzudenken, wie PersonalleiterInnen und UnternehmerInnen die Situation in ihrem Leben und bei ihrer Arbeit verstehen können. Sie soll ein Anstoß sein, jegliche Diskriminierung zu überdenken.

Umsetzung und Follow-up der Umdenkübung - Für Berufsbildungsanbieterende

### Schritt 01

#### Vorbereitung

Einführung: Als PersonalleiterIn haben Sie bereits beschlossen, Ihr Team vielfältiger zu gestalten. Nun ist es notwendig, die bestehende Belegschaft darauf einzustellen. Sie erwarten Vorurteile.

### Schritt 02

#### Umsetzung

Sie bestellen einen Kurs für die Mitarbeitenden, der sich mit der Bedeutung der Integration befasst.

### Schritt 03

#### Ausarbeitung

Der Kurs soll zeigen, wie wichtig es ist, einen Arbeitsplatz zu haben. Die psychische Gesundheit hängt von der sozialen und wirtschaftlichen Sicherheit ab.

### Schritt 04

#### Follow-up

Die Gruppe kann anschließend in einer Reflexionsrunde ihre Ergebnisse des Kurses besprechen

### Empfehlungen, Tipps & Hinweise

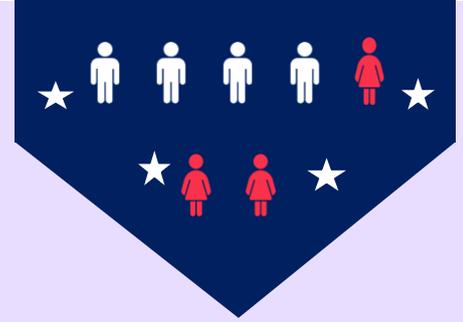
<https://www.clutejournals.com/index.php/JDM/article/view/8974>

### Ausstattung

Für diese Aktivität braucht es keine besondere Raumausstattung

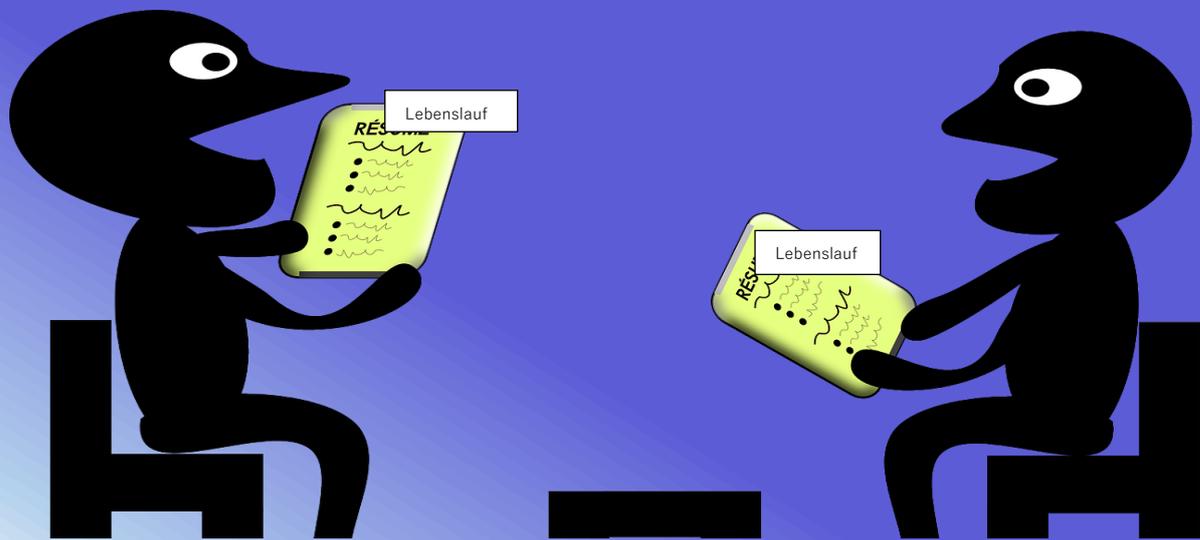
### Dauer

30-60 Minuten



## Integration-Teambildung

Stellen Sie sich vor: Eine Übung für alle Mitarbeitenden, die an dem Kurs teilnehmen, kann darin bestehen, ihren Lebenslauf in einer Fremdsprache (ihrer 2. oder 3. Sprache) zu erstellen. Das Team gibt Vorstellungsgespräche vor und der/die BewerberIn muss das Gespräch in der Fremdsprache führen.



### Über die Übungsmethode

Diese Aktivität sollte auf die Empathie der Teilnehmenden abzielen. Sie sollen sich in die Lage von benachteiligten Menschen versetzen und sie verstehen.

### Schlüsselbegriffe

Empathie, Vielfalt, Gleichheit,

### Anregungen zum Nachdenken:

Was denken Sie über Ihr eigenes Einfühlungsvermögen in Bezug auf Vielfalt an Ihrem Arbeitsplatz?